

99-B09-280

Dictionnaire du monde religieux dans la France contemporaine / Jean-Marie Mayeur et Yves-Marie Hilaire. - Paris : Beauchesne. - 25 cm

[4301]

2. L'Alsace / sous la direction de Bernard Vogler. - 1987. - 484 S. - ISBN 2-7010-1141-8 : FF 290.00

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Obwohl vor der sonst in diesem Beiheft zu **IFB** eingehaltenen Berichtsgrenze erschienen, wird dieser ältere Band wegen seines Elsaß-Bezugs vorgestellt, zugleich als Exemplum für einen Band des weiterhin erscheinenden ***Dictionnaire du monde religieux dans la France contemporaine***.^[1] Der Begriff "contemporain" bedeutet keine Begrenzung auf die unmittelbare Gegenwart, sondern berücksichtigt (sogar schwerpunktmäßig) das 19. ebenso wie das 20. Jahrhundert. Lebende sind ausgeschlossen. Auch die Auswahlkriterien sind relativ weit gefaßt, insofern nicht nur Amtsträger (249 katholische Geistliche, 67 Pastoren, 18 Rabbiner) aufgenommen sind, sondern generell Personen "imprégnées de vie religieuse" (S. 5), also z.B. auch auf Grund ihrer christlichen Grundhaltung philanthropisch tätige Industrielle (z.B. mehrere Mitglieder der Familie Schlumberger), woraus sich Überschneidungen mit dem nachstehend besprochenen Werk ergeben. Insgesamt sind 493 Personen, darunter nur 12 Frauen verzeichnet (mit einem nicht den demographischen Verhältnissen entsprechenden Übergewicht von 306 Katholiken gegenüber 156 Protestanten, dazu kommen noch 31 Juden), die entweder im Elsaß geboren wurden und dort oder außerhalb gewirkt haben (unter letzteren sehr zahlreiche Missionare) oder die ins Elsaß zugewandert sind. Die meisten der namentlich gezeichneten Artikel sind eine halbe bis eine Seite lang und beruhen offensichtlich weitgehend auf der Auswertung von bereits Publiziertem: die Quellenangaben am Schluß nennen sowohl (überwiegend monographische) Sekundärliteratur als auch Fundstellen in den bekannten Nachschlagewerken, allen voran der ***Encyclopédie de l'Alsace*** sowie dem ***Nouveau dictionnaire de biographie alsacienne***. Da nach Stichproben zu schließen, die meisten - aber eben nicht alle - Namen auch im **NDBA** behandelt werden, kommt dem vorliegenden biographischen Lexikon primär eine Ergänzungsfunktion zu.

Klaus Schreiber

[1]

Wie der hier angezeigte Band, sind die meisten der bisher erschienenen den Repräsentanten des religiösen Lebens in einzelnen französischen Regionen gewidmet: 3. La Bretagne. - 1990. - 4. Lille, Flandres. - 1990. - 6. Lyon ... - 1994. - 7. Le Limousin. - 1994. - 8. La Savoie. - 1996. Andere Bände behandeln einzelne Orden (1. Les Jésuites. - 1985) oder Konfessionen (5. Les protestants. - 1993) und der zuletzt erschienene verzeichnet Repräsentanten der Religionswissenschaft im 19. Jahrhundert: 9. Les sciences religieuses : le XIXe siècle 1800 - 1914 / Jean-Marie Mayeur et Yves-Marie Hilaire. - 1996. - XXXVI, 678, [8] S. - ISBN 2-7010-1341-0 : FF 480.00. ([zurück](#))

Zurück an den [Bildanfang](#)